Biotopname
Basnisbach südlich Blanker See

	X	X			

TK10 0506 - 331 - **Biotop-Nr.** 4015

Anschluß in TK
-
-
-

Standort /Geologie
Sanderbach

Naturraum 522 Parchim-Meyenburger Sand- und Lehmflächen

Luftbild-Nr. **Film-Nr.** 232 - **Bild-Nr.** 0111

Größe in ha 1,7332
Länge in m ,
min. Breite in m ,
max. Breite in m ,

Landkreis / Kreisfreie Stadt
Parchim

Gemeinde / Stadt
Siggelkow

lfd. Nr. im Biotopverzeichnis
14375

Schutzmerkmale
geschützt nach §20 LNatG M-V ☒

1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil

NLP	☐	FND	☐	NP	☐	FiB	☐
NSG	☐	LSG	☐	BR	☐	FFH-Geb.	☐
ND	☐	GLB	☐	FnB	☐	Wald-Totalreservat	☐

	Hauptcod.	Nebencode								Überlagerungscode	
Code	FBN	VSZ	WFE								
%	30	40	30								

Vegetationseinheiten
Erlen-Eschen-Ufergehölz, Eschenfeuchtwald

Habitate + Strukturen HDL HSE HZI HMS CQV CWP CGY CSA

Beschreibung / Besonderheiten
Relativ naturnaher Verlauf des Basnisbaches südlich des Blankensees. Der Bach verläuft teilweise tief eingeschnitten, geschlängelt durch den Laubwald bzw. Nadelwald. Er wird von einem nur schmalen Gehölzsaum begleitet. Im östlichen Teil verlässt der Bach den Wald und wird von Gehölzen begleitet. Hier ändert sich dann das Profil und der Bach setzt sich als Graben nach Klein Pankow fort. Das Bachbett ist teilweise kiesig, teilweise schlammig, der Verlauf ist überwiegend geschlängelt. Bei der Feriensiedlung am Blankensee ist der Bach teilweise der Zivilisationsmüll und übertriebene Gartenpflege beeinträchtigt. Der Bach wurde hier nicht mehr kartiert. Ein Rückbau der Kleingärten auf einen Abstand von 10 m zum Bach sollte erfolgen!

Wertbestimmende Kriterien

☐	Artenreichtum (Flora)	☐	vielfältige Standortverhältnisse
☐	Vorkommen seltener / typischer Tierarten	☐	historische Nutzungsformen
☐	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand	☐	aktuelle Nutzung
☐	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft	☐	Flächengröße / Länge
☐	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops	☐	Umgebung relativ störungsarm
☐	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops	☐	landschaftsprägender Charakter
☐	typische Zonierung von Biotoptypen	☒	Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion
☐	Struktur- und Habitatreichtum	☐	

Gefährdung
YVC YAW

keine Gefährdung ☐

Empfehlung
ZSA ZSC

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10 0 5 0 6 - 3 3 1 - **Biotop-Nr.** 4 0 1 5

Substrat

k	g	
		Torf, wenig gestört
		Torf, degradiert
	g	Antorf
		Sand
	g	Kies / Steine
		Lehm
		Ton
		Halbkalk / Kalk
		Schlamm / Faulschlamr
		gestörter Boden

Trophie

k	g	
		dystroph
		oligotroph
		mesotroph
	g	eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe

k	g	
		trocken
		mäßig trocken
		wechselfeucht
k		frisch
	g	feucht
k		sehr feucht
k		naß
	g	offenes Wasser
		quellig

Relief

k	g	
	g	eben
		wellig
		kuppig
		dünig
		Berg / Rücken
		Riedel
		Flachhang <= 9°
		Steilhang > 9°
		Nische
		Senke / Strecksenke
	g	Kerbtal
		Sohlental

Exposition

k	g	
		N
		NO
		O
		SO
		S
		SW
		W
		NW

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k	g	
		intensiv
		extensiv
		aufgelassen
	g	keine Nutzung

Nutzungsart

k	g	
		Acker
		Wiese
		Weide
		forstliche Nutzung

k	g	
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

k	g	
k		Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland. intensiv
		Grünland, extensiv
	g	Laub- / Mischwald
	g	Nadelwald
		Feuchtwald / -gebüsch
		Gehölz
		Röhricht / Feuchtbrache
		Hochstauden / Ruderalflur
		Graben

k	g	
		Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
		Weg
		Straße, Parkplatz
		Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Fraxinus excelsior
Geum rivale
Rubus fruticosus

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Alnus glutinosa
Athyrium filix-femina
Carex sylvatica
Fagus sylvatica
Oxalis acetosella
Scutellaria galericulata

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 18.09.2000

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: IBS-Bauer

Foto: 2

Folgeseiten: 0